



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Leben und Lehr Unsers Herrn Jesu Christi**

**Avancini, Niccolò**

**Duderstadt, 1672**

Donnerstag. Von dem was der H. Simeon von Christo weißgesagt hat.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-50477](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-50477)

Donnerstag.

Von dem was der H. Simeon von Christo weißgesagt hat.

1. Siehe dieser ist gesetzt zum Fall. Luc. 2.

**S** Er Heyland zum Fall? aber nicht denen/ die Gott zwar erkennen/ doch ihrer Erkenntnuß gemäß nicht wurden verehren: die sich der verheißenen gnaden mißbrauchen/ und auß Nothwendigkeit ihren Beruf nicht wurden nachkommen. Erwecke ein heylsame Forcht/ daß nicht auch dir/so du seine gnaden nicht wol anwendest/zum Fall gereiche/berewe deo offener mißbrauch/ halte an umb nothwendige gnaden mit eyfferigem Fürsaz derselben mitzuwirken. Damit er also mittels seines Exempels und gnaden-hülff deinen bösen begierlichkeiten zum Fall werde.

2. Und zu Auferstehung vieler. ibid.

**N**immer/ wan sie nur wollen. Es wird niemand die gnad zur Auferstehung von Gott abgeschlagen. Wie groß ist die Güte Gottes.

Gottes! da wir ihn beleidigen/ handreichet er  
 uns sein gnad/ und nach dem wir ihm ange-  
 feindet haben/suchet er gelegenheit/uns ihm zu  
 versöhnen. Er begehret nicht den Tod  
 des Sünders/ sondern daß er sich bekehre/  
 und lebe/und dieses nicht ihm selbst/ sondern  
 den Sünder/ja dir zu gutem. Bewirbet sich  
 also Gott mehr/ als du dich selbst/umb deinen  
 nutzen/dann so du durch sein gnad schon auff-  
 erstehest/wie offtfallest du widerumb auß eyg-  
 ner Bosheit? Dein schand! stehe einstmals  
 also auff/daß du nimmermehr fallest. Lege ab  
 den Last deiner bösen begierlichkeiten/damit sie  
 dich nicht zum Fall bringen.

3. Und zu einem Zeichen dem widersprochert  
 soll werden. ibid.

Dieser weissagung warheit gab der Ver-  
 lauff des Leben Christi an Tag. Dann  
 ihm ohne unterlaß von den Gottlosen  
 widersprochert worden: von Herode  
 war er zum Todt gesucht/ die Juden huben  
 Stein wider ihn auff/ sein Lehr wurde ver-  
 lacht und verworffen/ er selbst zu einem Ziel  
 aller schmach und Unehre/ Peyn und Marter.

R. v

ge.

geset. Wie oft aber hast du auch seinem  
ben und Lehr widersprochen? Setze dir  
ro Jesum zu einem Zeichen/ dem du nicht  
dersprechest/ sondern nachlebest. Hierauff  
all dein Verlangen und Übung gerichte

### Freitag.

Von dem was Simeon von  
Mutter Gottes weißgesagt hat.

1. Und ein Schwert wird dein Seel durch  
t ringen. Luc. 2.

**B**ebachte wie Gott allzeit Fremd  
Erawrigkeit vermische. Es hatte  
seligste Jungfraw ihres Sohns  
und Benedeyung von Simcon angehen  
Was war dieses ihr für ein Fremd? An  
muß sie hören/ daß ein Schwert nicht  
Leib/ sondern ihr Seel selbstn werde  
dringen. Weilen sie als ein Mutter/  
Sohn inniglich liebte/ die ihm zugefügte  
bild sehr schmerzlich empfinden wurde  
die Unbild des Geliebten/ ist ein stehender  
am Herzen des Liebenden. Wilt du ein